

Kassel, 23. August 2013



Liebe Mitglieder der BI Fracking freies Hessen und deren FreundInnen,

die BI Fracking freies Hessen besteht nun seit über einem Jahr und wir möchten dies zum Anlass nehmen, uns bei allen Unterstützern herzlich zu bedanken.

In den vergangenen Monaten haben viele Nordhessen durch ihre Präsenz auf der Straße, ihre Unterschrift, durch Schreiben an Abgeordnete und Gasversorger, durch Mitwirken an Informationsständen und an Info-Abenden, durch Spenden, kreative Gestaltung von Plakaten/Broschüren und vielem, vielem mehr dazu beigetragen, dass unsere Bürgerinitiative das geworden ist was sie heute ist:

- über 14.000 Mitglieder stark,
- von Medien und Politik wahrgenommen,
- mit anderen Bürgerinitiativen gut vernetzt.

So können wir fachlich fundiert informieren - hierfür nochmal ein großes Dankeschön an alle die hierzu beigetragen haben.

Diese Rundmail möchten wir auch zum Anlass nehmen, kurz auf die aktuelle [Situation in Nordhessen](#) hinzuweisen.

Zunächst die gute Nachricht: Wie auch in den überregionalen Medien bereits verkündet wurde, hat die zuständige Behörde den **Fracking-Antrag** auf Erkundung in Nordhessen (Gebiet Adler-South) im Juni 2013 **abgelehnt**. Über diese wichtige Entscheidung sind wir einerseits sehr froh, andererseits besteht weiterhin begründeter Anlass zur Sorge, da der Antragsteller (BNK) im Juli 2013 beim Verwaltungsgericht **Klage eingereicht** hat.

Für uns steht somit fest: die Kuh ist noch lange nicht vom Eis.

Wie seit dem 16. August feststeht, wird die Klage in erster Instanz vom Verwaltungsgericht Kassel entschieden.

Bis dahin werden wir weiterhin mit Informationsabenden, Infoständen, Pressearbeit, Schreiben an Politiker und Fachbehörden auf die immensen [Risiken des Frackingsverfahrens](#) hinweisen.

Gleichzeitig werden wir die begründete Rechtsauffassung, die zur Versagung der Erlaubnis geführt hat, erläutern.

Am 31. August (dem internationalen **Anti-Fracking-Tag**) werden wir zahlreiche **Informationsstände** in und um Kassel durchführen.

Sehr wichtig ist uns zudem, auf die vom BUND geplante [Anti-Fracking-Demonstration in Kassel](#) hinzuweisen. Bitte nehmt zahlreich mit Freunden und Familien an der Demo teil. Diese findet ebenfalls am **31. August**, vor der Firmenzentrale der Wintershall Holding GmbH, in der **Friedrich-Ebert-Str. 160 in Kassel von 11.00 – 13.30 Uhr** statt.

Die Firma Wintershall plant in Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen, Baden-Württemberg und Bayern die umweltgefährdende Fracking-Methode bei der unkonventionellen Gasförderung einzusetzen.

Mit dem bundesweit einmaligen Erfolg - der Versagung der Fracking-Erlaubnis hier in Nordhessen - haben wir Fracking-GegnerInnen schon einiges erreicht, auch wenn ein richterliches Urteil hierüber noch aussteht. Helfen Sie mit, dass wir über dieses Etappenziel hinaus unsere Ziele erreichen und Rechtssicherheit durch ein Frackingverbot erhalten. Hier in Nordhessen und auf Bundesebene.

Mit Dank für Ihre bisherige Unterstützung

Ihre Bürgerinitiative
Henner Gröschner und Tim Steindamm

